Amtliche Mitteilung, Ausgabe Nr. 228, Dezember 2018

Zugestellt durch Österreichische Post, Verlagspostamt Kirchschlag

Foto: A.Z.

Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschlag • Lembach • Stang • Ungerbach in der Buckligen Welt

Kirchschlag schreibt Geschichte

Von links: Vizebürgermeister Karl Kager, Bezirkshauptmann Markus Sauer und Bürgermeister Josef Freiler

Seite 5

Foto: Erika Freiler

Dreikönigsritt 6. Jänner 2019 S. 4

Stadtbuch Kirchschlag S. 10

Praxiskurs Obstbaumschnitt S. 18

Pernsteiner – Rückblick aufs erste Jahr S. 21

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt, Hauptplatz 1, 2860 Kirchschlag i. d. B. W., Verlags- und Herstellungsort: Kirchschlag i. d. B. W., Druck: Scherz-Kogelbauer GmbH, 2860 Kirchschlag

Liebe Kirchschlagerinnen und Kirchschlager! Liebe Besucher unserer schönen Stadt!

Ein erfolgreiches Jahr 2018 ist bald Geschichte. Viele Projekte sind abgeschlossen, etliche stehen vor der erfolgreichen Realisierung, und für manche ist der Beginn bereits vorgezeichnet.

Eine Berufung überstrahlt aber alles. Unsere Landeshauptfrau Mag.ª Johanna Mikl-Leitner hat Mag. jur. Markus Sauer zum Bezirkshauptmann von Wiener Neustadt bestellt. Das ist nicht nur für Markus Sauer etwas Besonderes, sondern auch für die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt eine Premiere. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute für dieses verantwortungsvolle Amt.

Das neue Kirchschlagbuch ist da. Danke an Herrn Dr. Richard Schimetschek für die Verfassung dieses umfassenden Nachschlagewerkes über die Geschichte unserer Heimat. Dies ist ein ideales Geschenk für das Weihnachtsfest.

Die Kraftwärmekoppelungsanlage ist mit der Wärmeproduktion seit 20. November in Betrieb. Die Versorgung des Schulzentrums und des Stadtamtes läuft seit diesem Zeitpunkt in Eigenproduktion. Viele Betriebe und Eigenheime werden ebenfalls bereits versorgt. Zu Beginn des Jahres werden weitere Gespräche über die Verdichtung des Netzes geführt werden. Diese sollten im Jahre 2019 umgesetzt werden.

Das Wertstoffsammelzentrum ist bestens genutzt und wird sich noch weiter positiv auswirken. Die Papieranlieferung wird weiter steigen. Durch diese Maßnahmen können wir uns Kosten ersparen, die sich für jeden Haushalt positiv auswirken.

Viele Bereiche werden in den Stadtnachrichten noch beleuchtet. Lesen Sie diese aufmerksam durch, und erfahren Sie so mehr über unsere liebens- und lebenswerte Stadtgemeinde.

Ich danke allen Mitarbeitern, Auftragnehmern und Gästen für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2018.

Ein paar ruhige Adventtage mit einem anschließenden, besinnlichen und frohen Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2019 wünsche ich uns allen.

Euer Bürgermeister
Josef Freiler

Voranschlag

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 20
schlossen:

Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	
Kunst, Kultur und Kultus	
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	
Gesundheit	
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	
Wirtschaftsförderung	
Dienstleistungen	
Finanzwirtschaft	
Summe	

Die Gesamtsumme des außerordentlichen Haushaltes weist einen Betrag von € 4.214.500,– auf.
Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt soll € 207.100,– betragen.
Der Dienstpostenplan sieht 54 Bedienstete vor, der Rücklagennachweis beträgt per 1.1.2019 gesamt € 18.368.600,– und soll per 31.12.2019 gesamt € 17.199.500,– betragen.

Zahlungsin

Wichtige Information für Zahlungen an die Stadtgemeinde

Die Stadtgemeinde Kirchschlag i. d. B. W. stellt fest, dass es vermehrt zu Einzahlungen kommt, die keinen Verwendungszweck bzw. auch keinen Namen des Einzahlers aufweisen. Diese nicht vollständig ausgefüllten Belege können bei den vielen täglichen Einzahlungen schwer bzw. gar nicht zugeordnet werden. Dadurch kann es für Sie zu Mahnspesen bei nicht korrekt zugewiesenen Abgaben kommen.

Wir bitten Sie, sowohl bei Zahlschein-Einzahlungen wie auch bei Telebanking-Einzahlungen und ebenso bei Mobile-Banking übers Handy bzw. Tablet unbedingt Namen und Adresse und auch den vollständigen Verwendungszweck anzuführen, wie z. B. Kundennummer, Rechnungsnummer von der Abgabenvorschreibung, Kindergartenbeitrag und Name des Kindes, Nachmittagsbetreuung und Zeitraum und Name des Kindes, Musikschulbeitrag und Name des Kindes, Abgabenarten der Vorschreibungen des Bauamtes etc.

Wenn Sie Vorlagen beim elektronischen Zahlungsverkehr nutzen, bitten wir Sie, bereits gespeicherte Zahlen im Feld Kundendaten immer auf die Angaben laut jeweiligem Zahlschein der aktuellen Vorschreibung zu ändern.

Um Ihnen und uns Ärger und Mehraufwand zu ersparen, kontrollieren Sie bitte immer ob die Überweisungen sorgfältig ausgefüllt sind. Es sollte doch auch in Ihrem Interesse sein, eine Bestätigung in der

2019

018 folgenden Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 be-

Voranschlag 2019	
Einnahmen €	Ausgaben €
19.500,–	672.800,–
15.100,–	64.400,–
186.400,–	928.019,65
309.500,–	647.881,35
0,–	466.100,–
6.600,–	754.600,–
9.500,–	284.903,40
600,–	113.100,–
2.672.000,–	2.062.495,60
4.150.500,–	1.375.400,–
7.369.700,–	**7.369.700,–**

Der Schuldennachweis per 1.1.2019 beträgt € 17.705.200,– und soll per 31.12.2019 gesamt € 17.537.400,– betragen.

Mit dem Voranschlag 2019 wurden auch der Dienstpostenplan und der mittelfristige Finanzplan bis 2023 beschlossen.

formation

Hand zu haben, die den Namen des Einzahlers und einen Verwendungszweck aufweist.

Unser Tipp: Nutzen Sie die Vorteile eines Abbuchungsauftrages (SEPA-Lastschrift-Mandat) für Ihre Gemeindeabgaben. Sie erhalten wie gewohnt die detaillierte Aufgliederung Ihrer Gemeindeabgaben, und der Betrag wird Ihnen zur jeweiligen Fälligkeit abgebucht – das bedeutet: Sie brauchen den Zahlungstermin nicht mehr evident halten. Wenn Sie den Komfort eines Abbuchungsauftrages nutzen, können Sie bei Unklarheiten innerhalb von 8 Wochen Einspruch erheben. Diesen Abbuchungsauftrag (SEPA-Lastschrift-Mandat) können Sie bei uns am Stadtamt in Auftrag geben. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Die Mitarbeiter der Stadtgemeinde Kirchschlag

Veranstaltungskalender – Koordinationsgespräch

Am **Freitag, 18. Jänner 2019 findet um 19.00 Uhr** im Stadtamt, Sitzungssaal, wie alljährlich die Koordinationssitzung der Vereine und Institutionen den Veranstaltungskalender betreffend statt. Wir bitten um persönliches Erscheinen, damit eine größtmögliche Abstimmung der **Termine für das Jahr** 2020 vorgenommen werden kann, und machen darauf aufmerksam, dass eine Koordination nur durch persönliches Erscheinen ermöglicht wird.

Neujahrsempfang

Die Stadtgemeinde Kirchschlag lädt alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zum **Neujahrsempfang am Freitag, 11. Jänner 2019 um 19.00 Uhr in die Aula der Neuen Mittelschule, Alois-Dopler-Platz 1**, ein.

Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr werden verdiente Bürger geehrt und ausgezeichnet. Nach einer Ansprache des Bürgermeisters sind alle Bürgerinnen und Bürger zu einer kleinen Jause und Getränke eingeladen.

Die Chöre der Volksschule und der Neuen Mittelschule sowie die Stadtkapelle Kirchschlag werden diese Veranstaltung musikalisch umrahmen.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Neujahrsempfang begrüßen zu dürfen.

Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier für den Geburtsjahrgang 2001 findet am **Freitag, 25. Jänner 2019 um 19.00 Uhr im Gasthaus Pürrer**, Äußerer Markt 2, statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Josef Freiler werden das Rote Kreuz und die Freiwillige Feuerwehr Kirchschlag einen kurzen Überblick über ihre Tätigkeiten geben. Dem anschließenden gemeinsamen Abendessen folgt eine Verlosung von zwei Gutscheinen für Sparbücher oder sonstige Sparformen in der Höhe von je € 50,–, gesponsert von der Sparkasse Baden und der Raiffeisenkasse Kirchschlag. Beim geselligen Ausklang dieses Abends kann noch über verschiedene Themen mit den Gemeindeverantwortlichen diskutiert werden.

Besamungskostenzuschuss

Agrarische De-minimis-Beihilfe 2018 – Besamungskostenzuschuss

Die Beantragung der De-minimis-Beihilfe für das Jahr 2018 erfolgt in gewohnter Weise zu den Amtsstunden am Stadtamt.

Der Zeitraum für die Beantragung der Beihilfe ist von 14. Jänner bis 13. Februar 2019. Es gibt keine Nachreichfrist. Ich bitte alle Landwirte, die die De-minimis-Beihilfe beantragen wollen, diese in diesem Zeitraum auf dem Stadtamt einzureichen.

Die erforderlichen Unterlagen, die Besamungsliste 2018 sowie Besamungsbelege oder das Bestandsverzeichnis für weibliche Rinder für Mutterkuhhalter sind wie in den Vorjahren mitzubringen und vorzuweisen. Das Formblatt für den Antrag liegt am Stadtamt auf.

Der bewilligte Betrag wird dann auf das von Ihnen bekannt gegebene Konto (mit BIC und IBAN) überwiesen.

Reithofer Maria
Stadträtin für Land- und Forstwirtschaft und Umwelt

Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2018/2019 **in der Höhe von € 135,–** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Voraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft

Österreichischen Staatsbürgern sind gleichgestellt:

- Staatsangehörige eines EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU-Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gem. §293 ASVG nicht überschreiten

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- BezieherInnen der bedarfsorientierten Mindestsicherung
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Die Anträge sind ab sofort bis spätestens 30. März 2019 (einlangend) am Stadtamt einzubringen. Zur Beantragung ist die E-Card vorzulegen!

Fasching 2019

Wir würden uns freuen, wenn auch beim kommenden Faschingsumzug am **Dienstag, 5. März 2019 ab 14.00 Uhr** am Hauptplatz viele Gruppen teilnehmen würden. Hierzu sind vor allem die Schulen, Kindergärten, Unternehmen, Vereine und Institutionen aufgerufen, aktiv am Faschingsumzug teilzunehmen.
Weiters laden wir alle Kinder zum Kinderfasching der Pfadfindergruppe Kirchschlag am **Sonntag, 3. März 2019 ab 15.00 Uhr ins Pfarrzentrum** ein.

1. Kirchschlager Faschingsverein
Hannes Grabner

Müllsäcke – Ausgabezeiten

Donnerstag,	27. Dezember,	13.00–16.00 Uhr
Samstag,	5. Jänner,	9.00–11.00 Uhr
Donnerstag,	10. Jänner,	13.00–16.00 Uhr

Danach sind die Säcke wieder am Stadtamt abholbar.

Dreikönigsritt

Schon seit einigen Jahren veranstaltet die Passionsspielgemeinschaft Kirchschlag unter der Leitung von Dechant Mag. Otto Piplics einen Dreikönigsritt am Hauptplatz. Nach dem Empfang der Heiligen Drei Könige am Hauptplatz (bei der Sparkasse) geht es zum Haus von Herodes (Stadtamt).

Von dort geht es die Kirchengasse entlang zum Torstüberl, wo zwei Hirten den Weg zur Krippe (hinter Wohnhaus Mayrhofer Alfred) weisen.
Wir würden uns freuen, viele Besucher am Samstag, 6. Jänner 2019 ab 10.30 Uhr am Hauptplatz begrüßen zu dürfen!

Einstellung Papiersackabholung!

Wie schon bei den Ortsversammlungen berichtet, wird nochmals daran erinnert, dass aus organisatorischen Gründen die Papiersackabholung ab 2019 eingestellt wird.

Da es immer wieder zu Problemen mit nassen und zerrissenen Papiersäcken kam, und das Papier dann vom Wind in der Gegend vertragen wurde, wird die Papierabholung eingestellt.

Wenn sie Ihr Altglas und Ihre Konservendosen zu einer dafür vorgesehen Müllinsel bringen, können Sie ohne viel Aufwand das Altpapier gleich mit entsorgen, und es muss der LKW nicht mehr von Haus zu Haus fahren, und unnötig die Umwelt belasten.

Die Müllinseln in den Katastralgemeinden bleiben bestehen, und es werden mehrere Container zusätzlich aufgestellt.

Entsorgung von Sperrmüll!

Nach telefonischer Terminvereinbarung können Sie von Montag bis Donnerstag 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 11.00 Uhr Ihren Sperrmüll am Bauhof zusätzlich entsorgen.

Wir bitten Sie außerdem, an den Sperrmüllterminen am Samstag nicht mit großen Mengen an Sperrmüll zu kommen (Traktoranhänger), sondern zu einem telefonisch vereinbarten Extratermin (Tel-Nr. 0664/526 58 26).

Eintragungszeitraum für das Volksbegehren „Für verpflichtende Volksabstimmungen“

Aufgrund der am 15. November 2018 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist von **Montag, 25. März bis einschließlich Montag, 1. April 2019, in jeder Gemeinde** in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre **Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 18. Februar 2019 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Sie können am Stadtamt, Hauptplatz 1, im Büro Bürgerservice, an nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten ihre Eintragung vornehmen:

Montag,	**25. März 2019 von 8.00 bis 20.00 Uhr**
Dienstag,	**26. März 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr**
Mittwoch,	**27. März 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr**
Donnerstag,	**28. März 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr**
Freitag,	**29. März 2019 von 8.00 bis 20.00 Uhr**

Samstag,	**30. März 2019 von 8.00 bis 12.00 Uhr**
Montag,	**1. April 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr**

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (1. April 2019) 20.00 Uhr durchführen!

Die Begründung und den Text zu diesem Volksbegehren liegen am Stadtamt zur Einsicht auf!

Alle diesbezüglichen Verordnungen und Kundmachungen werden auf der Amtstafel am Hauptplatz kundgemacht. Diese sind auch auf unserer Website unter www.kirchschlag.at/Bürgerservice/Amtstafel kundgemacht.

Gesundheitstag 2019

Gesundheit entsteht dort, wo Menschen leben, arbeiten und wohnen. Die Stadt als Lebensform für Menschen ist daher der Ort, an dem sich die Gesundheit im Arbeits-, Freizeit- und Umweltbereich entwickeln kann, wenn dafür die geeigneten Veranstaltungen geschaffen werden.

Am Sonntag, 6. Oktober 2019, wird es einen Gesundheitstag geben, zu dem wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich einladen möchten.

Ich freue mich jetzt schon auf Ihr zahlreiches Erscheinen und wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

Euer Stadtrat für Gesundheit und Sport
Friedrich Fuchs

Neuer Bezirkshauptmann in Wiener Neustadt

Markus Sauer von NÖ Landesregierung bestellt

Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wurde in der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 13. November Markus Sauer mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2018 zum neuen Bezirkshauptmann in Wiener Neustadt bestellt. Er folgt in dieser Funktion auf Ernst Anzeletti, der dieses Amt in Wiener Neustadt seit dem Jahr 2015 ausübte.

Markus Sauer wurde 1971 geboren und schloss 1998 das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien ab. Im Jahr 1999 trat er in den NÖ Landesdienst ein. Nach Tätigkeiten an den Bezirkshauptmannschaften Tulln, Wien-Umgebung und Neunkirchen wurde Sauer 2005 BH-Stellvertreter in Lilienfeld und 2011 BH-Stellvertreter in Baden.

Ernst Anzeletti wurde 1954 geboren und 1985 in den NÖ Landesdienst aufgenommen. 2008 wurde er zum Bezirkshauptmann von Lilienfeld bestellt und 2015 zum Bezirkshauptmann von Wiener Neustadt.

Foto: © NLK Pfeiffer

Kunsteisbahn Kirchschlag – Saison 2018/19

Der Eislaufplatz beim Gasthaus Kogelbauer ist seit Samstag, 30. November 2018 bis voraussichtlich Sonntag, 17. Februar 2019 geöffnet.

Kunsteisbahn der Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W.
Standort: neben dem Gasthaus Kogelbauer, Hauptplatz 23, **Eistelefon:** 0664/541 99 88
Betriebszeiten:
Montag bis Freitag von 14.00 bis 19.30 Uhr
Schulen oder Gruppen gegen Voranmeldung ab 9 Uhr (Die Anmeldung hierzu hat mind. 24 Stunden vorher zu erfolgen!)
Samstag, Sonn- und Feiertag sowie in den Schulferien von 10.00 bis 19.30 Uhr
Witterungsbedingt kann es natürlich zu Änderungen der Öffnungszeiten kommen. Am Montag, 24. Dezember 2018 ist der Eislaufplatz von 10.00 bis 15.00 Uhr, und am Montag, 31. Dezember 2018 von 10.00 bis 19.30 Uhr geöffnet! An beiden Tagen ist freier Eintritt!
Allgemeines:

- Eine Eintrittskarte berechtigt zum einmaligen Besuch der Kunsteisbahn und ist nicht übertragbar.
- Während der Eiserneuerung zwischen den Laufzeiten müssen die Benutzer die Eisbahn verlassen.
- Alle Besucher der Kunsteisbahn benutzen diese und deren Nebenanlagen auf eigene Gefahr.
- Änderungen der Betriebs- und Musikspielzeiten bleiben dem Betreiber der Kunsteisbahn vorbehalten.
- Der Eislaufplatz ist/wird bei Regen geschlossen.

Der Bürgermeister Josef Freiler, e. h.

EINTRITTSPREISE:

Kartenart:	Kinder bis 6 Jahre:	Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahre	Erwachsene:
Einzelkarte	€ 1,50	€ 2,50	€ 3,50
Schulen und geschlossene Gruppen		€ 2,–	€ 3,–
Blockkarte (kaufe 11 – zahle 10)	€ 15,–	€ 25,–	€ 35,–

Leihe Eislaufschuhe
für Kinder bis 15 Jahre .....€ 2,–
ab 16 Jahre .....€ 3,–

Am 24. und 31. Dez. 2018 Eintritt frei

Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Fotos (2): Kindergarten Kirchschlag

Laternenfeste in unseren Kindergärten

Kindergarten Kirchschlag

Am Donnerstag, 8. November veranstaltete der Kindergarten Kirchschlag sein Laternenfest im Kirchhof. Der ganze „Kindergarten" war mit voller Begeisterung dabei, und Kindergartenleiterin Gerda Reithofer konnte zahlreiche BesucherInnen begrüßen. Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager ließen sich das Fest ebenfalls nicht entgehen.

Den zahlreichen Besuchern wurde ein bunt gemischtes Programm in stimmungsvoller Atmosphäre geboten. Die Kinder präsentierten Lieder, Gedichte und Tänze, die von den Kindergartenpädagoginnen mit viel Liebe einstudiert wurden. Ebenso wurde das traditionelle Martinsspiel vorgeführt. Mit den selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder um unsere Kirche und sangen Laternenlieder.

Für das Rundherum und den gemütlichen Ausklang sorgte der Elternbeirat mit dem engagierten Kindergartenteam. Ein Dank gilt auch Günter Valda, der als Fotograf im Einsatz war.

Weitere Fotos finden Sie auf www.kirchschlag.at in der Fotogalerie.

Kindergarten Lembach

Die Kinder des Kindergarten Lembach feierten am 9.11.2018 ihr traditionelles Laternenfest. Viele Gäste freuten sich über die gelungenen Darbietungen der Kinder. Ein herzliches Dankeschön gebührt auch der Feuerwehr Lembach, die uns wieder das Feuerwehrhaus zur Verfügung stellte.

Als Ausklang des Festes gab es wie jedes Jahr einen feierlichen Laternenumzug durch Lembach.

Kindergarten Ungerbach

Die Kinder des Kindergarten Ungerbach feierten am 14.11.2018 ihr traditionelles Laternenfest.

Viele Gäste, darunter Bürgermeister Josef Freiler und Ortsvorsteher Albin Konlechner, ließen sich von den Darbietungen der Kinder unterhalten.

Fotos (2): Kindergarten Lembach

Foto: Kindergarten Ungerbach

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2019/2020 findet am **Dienstag, den 22. Jänner 2019** von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Kindergarten Kirchschlag und
von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
im Kindergarten Lembach und
im Kindergarten Ungerbach statt.
Folgende Unterlagen des Kindes sind mitzubringen: **Geburtsurkunde, Meldezettel, Impfpass, Sozialversicherungsnummer**

Für die Kindergartenleitungen:
Gerda Reithofer, Heidrun Schwarz,
Theresia Heissenberger

Website Region – Touristische Website der Region Buckligen Welt online

Die Region Bucklige Welt hat einen neuen touristischen Online-Auftritt: Seit Herbst ist das touristische Angebot der Region unter **www.buckligewelt.info** weltweit im Internet abrufbar. Hier finden Gäste und Bewohner unserer Region alles Wissenswerte für einen Besuch im Land der 1.000 Hügel.

Ergänzend zur Regionsseite **www.buckligewelt.at**, auf der weiterhin alle für die regionale Bevölkerung relevanten Themen und Projekte Platz finden, beinhaltet **www.buckligewelt.info** Informationen zu Ausflugszielen, Beherbergern und Gastronomiebetrieben, Vorschläge zu Aktivitäten wie Wander- und Radtouren sowie Tipps und Ideen für Individual- und Gruppenreisende. Zusätzlich werden die Veranstaltungshighlights der Region sowie die Angebote der Betriebe in den Vordergrund gestellt.

Damit ist diese neue Website – nicht nur für Gäste – die ideale Plattform für die Planung eines Urlaubs

oder Ausflugs in unsere Region. Die Seite ist auch für die Nutzung durch mobile Endgeräte ausgerichtet. So kann die Urlaubsplanung direkt am Handy in die Bucklige Welt mitgenommen werden.

Die Website ist in Zusammenarbeit der Tourismusdestination Wiener Alpen in Niederösterreich, der Region Bucklige Welt und den einzelnen Gemeinden und Betrieben im Rahmen eines EU-geförderten LEADER-Projektes entstanden.

Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Christbaumspende

Die Stadtgemeinde Kirchschlag i. d. B. W. möchte sich bei **Frau Sonja und Herrn Hans Abel Reichwald**, Lehen 6, für unseren Christbaum am Hauptplatz recht herzlich bedanken. Durch diese Spende ist in der Advents- und Weihnachtszeit unser Hauptplatz zusammen mit der Weihnachtsbeleuchtung wieder festlich geschmückt.

KOBV – Der Behindertenverband

Sprechtagstermine 2019 bei der NÖ Gebietskrankenkasse, Wiener Straße 69, 2. Stock (Lift vorhanden), Eingang beim Warteraum des Kontrollarztes, jeweils von 8:0 bis 10:30 Uhr.

1. Halbjahr: 15. Jän., 5. u. 19. Feb., 5. u. 19. März, 2. u. 16. April, 7. u. 21. Mai, 4. u. 18. Juni
2. Halbjahr: 2. u. 16. Juli, 20. Aug., 3. u. 17. Sept., 1. u. 15. Okt., 5. u. 19. Nov., 3. u. 17. Dez.

Adventmarkt

Ein hervorragend besuchter Adventmarkt liegt hinter uns. Durch das einzigartige Ambiente auf der Burgruine konnten wir über die drei Tage **etwa 5.000 Besucher** begrüßen.

Durch die rasche und effiziente Arbeit unseres **Bauhofleiters Harald Hölzl und seiner Mitarbeiter und durch die Mithilfe von jahrelang sehr erfahrener Freiwilliger**, konnte wieder so ein erfolgreicher Adventmarkt durchgeführt werden. Ein großer Dank gebührt auch allen Ausstellern, Musikgruppen und -chören, den Kinderbetreuerinnen und Franky Beisteiner. Ein großes Lob gebührt auch Thomas Pürrer mit seinen Helfern, welche die Ton- und Lichttechnik wieder hervorragend im Griff hatten. Dem hl. Nikolaus und der Pfadfindergruppe Kirchschlag sei für die Organisation des Nikolausrittes herzlich gedankt. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt der 3. Klasse NMS Kirchschlag für die Unterstützung bei der Dekoration. Ein Dank gebührt auch Frau Elisabeth Breitfellner für die Betreuung der örtlichen Anlagen auf der Burgruine. Ein großer Dank gebührt Herrn Friedrich Beisteiner für die großartige Unterstützung in der Organisation vor und während des Adventmarktes. Bedanken möchten wir uns auch bei den Bewohnern der Wohnhausanlage in der Mühlgasse für die Einhaltung des Halte- und Parkverbotes während der Adventmarkttage.

Für den Adventmarkt verantwortlich Ing. Heinz Sattler

Fotos: Stadtgemeinde Kirchschlag

Aus dem Veranstaltungskalender – Jänner bis März 2019

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Eintrittspreis:
5. Jänner	20.00	Ball FF Ungerbach	Gasthaus Grandits	€ 6,–
6. Jänner	10.30	Dreikönigsritt	Hauptplatz	Eintritt frei!
11. Jänner	19.00	Neujahrsempfang des Bürgermeisters	Aula der NMS	Eintritt frei!
12. Jänner	20.00	Ball FF Lembach	GH Stocker	€ 6,–
19. Jänner	20.00	Ball FF Stang	Pfarrzentrum	€ 6,–
26. Jänner	20.00	Dirndlball der Landjugend	Pfarrzentrum	€ 6,–
29. Jänner	19.30	Diskussion Dr. Richard David Precht	Passionsspielhaus	€ 9,–
2. März	20.00	Sportlerball des USC	Pfarrzentrum	Freie Spende!
3. März	15.00	Kinderfasching	Pfarrzentrum	Freie Spende!
5. März	14.00	Faschingsumzug	Hauptplatz	€ 2,–

Verabschiedung „Altes Kino“ – Beginn der Bauarbeiten

Am 1. Dezember 2018 hatte die Bevölkerung von Kirchschlag die Möglichkeit, sich im Rahmen eines „Flohmarktes“ vom „Alten Kino“ am Hauptplatz in Kirchschlag zu verabschieden.

Ca. 100 Personen nahmen die Möglichkeit wahr und besuchten die Räumlichkeiten des alten Gebäudes ein letztes Mal, um sich auch noch die eine oder andere Antiquität mitzunehmen.

Ein letztes Mal deshalb, da Anfang des neuen Jahres 2019 mit den Abbrucharbeiten begonnen werden soll. Im Dezember 2018 werden vor Weihnachten noch Räumungsarbeiten durchgeführt, und dann wird nach dem Abbruch im neuen Jahr unverzüglich und witterungsabhängig mit den Rohbauarbeiten begonnen. Die Bauarbeiten werden vom in Kirchschlag ansässigen Bauunternehmen, der BW Baumeisterei GmbH, durchgeführt.

Eine Fertigstellung der Bauarbeiten ist bis Juni 2020 geplant, sodass bei den Passionsspielen im Sommer/Herbst 2020 Beeinträchtigungen für die zahlreichen Gäste und die Bevölkerung vermieden werden können. Im neuen Gebäude sollen NETZWERKEN und KOMMUNIKATION im Mittelpunkt stehen. Mit einzelnen Mietern konnten seitens der Betreiber schon Vereinbarungen und Vorverträge geschlossen werden. Noch gibt es wenige freie Büros, Geschäfte und Wohnungen auf Mietbasis im neuen Haus am Hauptplatz in Kirchschlag.

Für den Zeitraum des Abbruches und der Errichtung wird es zu Behinderungen des Verkehrs in der Kirchengasse und am Hauptplatz kommen. Von den Bauherren Josef Pürer und DI Thomas Zodl wurde jedenfalls zugesichert, die Beeinträchtigungen während der Arbeiten auf das notwendige Minimum zu beschränken.

Seitens der Stadtgemeinde Kirchschlag und der Bauherren wird jetzt schon um Verständnis bei der Bevölkerung, insbesondere den Anrainern und den Verkehrsteilnehmern, ersucht.

Bucklige Welt Baumeisterei neu eröffnet

Am 19.10.2018 wurde am Hauptplatz in Kirchschlag i. d. B. W. die Neueröffnung der Firma BW Baumeisterei GmbH gefeiert.

Als Ehrengäste konnten die Präsidentin der NÖ Wirtschaftskammer Frau BR KR Zwazl sowie weitere Vertreter der Politik, angeführt vom Bürgermeister der Stadtgemeinde Kirchschlag i. d. B. W. Josef Freiler, und der Wirtschaft, wie Bezirksstellenleiterin der Wirtschaftskammer Wiener Neustadt Frau Andrea List-Margreiter sowie der Obmann der Wirtschaftsplattform Bucklige Welt KR Johann Ostermann, begrüßt werden.

Die beiden Geschäftsführer und Eigentümer BM Ing. Andreas Stocker und BM DI Thomas Zodl wollen als planender und ausführender und somit „klassischer Baumeisterbetrieb" verstärkt in der Region Bucklige Welt für ihre Kundinnen und Kunden da sein. Das spiegelt sich auch im Firmennamen wieder – denn BW steht für Bucklige Welt.

Frau BR KR Zwazl betonte in ihrer Ansprache, dass Betriebe wie die BW Baumeisterei GmbH, wo Handschlagqualität, Fairness und Menschlichkeit die Basis für das unternehmerische Handeln darstellen, auch in Zukunft Rückgrat der lokalen und niederösterreichischen Wirtschaft sein werden.

Bürgermeister Freiler erwähnte, dass er froh ist, dass auch in Kirchschlag nun wieder ein ausführender Baumeisterbetrieb ansässig ist und somit auch andere lokale Unternehmen davon profitieren können. „Denn auf Zusammenhalt wird in Kirchschlag i. d. B. W. auch unter den Gewerbetreibenden großer Wert gelegt", so Freiler.

KR Ostermann von der Wirtschaftsplattform Bucklige Welt wünscht den beiden Unternehmern in seiner Rede ebenfalls alles Gute und betont, dass das Handwerk in der Buckligen Welt einen besonders guten Ruf genießt. Um diesem Ruf gerecht zu werden, sind

Foto: Rehberger

auch bei der BW Baumeisterei GmbH weitere Facharbeiter aus der Region herzlich willkommen.

Musikalisch begleitet wurde das Fest von Florian Senft und seinen Musikerkollegen. Als besondere Einlage begeisterten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Volksschule Kirchschlag mit der Aufführung ihres Baumeistertanzes. Mit vielen interessanten Gesprächen sowie Weißwurst und Brezn fand das Fest einen gemütlichen Ausklang.

Burgerhaltungsverein

Der Burgerhaltungsverein Kirchschlag ist für die Erhaltung und Sanierung der Burgruine aus der 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts zuständig und wurde 1976 gegründet. 2018 wurde eine Dauerausstellung über die Erhaltungen der letzten Jahrzehnte und mit historischen Fotos, Plänen und Zustandsbeschreibungen sowie mit Inventarlisten aus dem Schlossarchiv Krumbach eingerichtet. Diese Dauerausstellung ist auf der Burgruine ganzjährig kostenlos zu besichtigen.

Im heurigen Jahr wurde die sogenannte Halsgrabenmauer zwischen Burg und Bergfried saniert und abgesichert. Die Arbeit wurde mit dem Burgerhaltungsverein, einem freiwilligen Helfer und mit dem städtischen Bauhof durchgeführt.

Fotos (3) Burgerhaltungsverein

BILDUNG WÄCHST
Bucklige Welt Wechselland

Mit Unterstützung der STADTGEMEINDE KIRCHSCHLAG in der Bucklige Welt

SOOO NAH ARBEITET DIE ... BUCKLIGE WELT www.buckligewelt.at

Die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt, die Stadtgemeinde Kirchschlag und die Wirtschaftskammer Niederösterreich laden ein:

„Bildung und Arbeitswelt im Umbruch – was ist zu tun?"

In Diskussion: R. D. Precht mit NR-Präs. Mag. W. Sobotka

Mag. Wolfgang SOBOTKA
NR-Präsident

Prof. Dr. Richard David PRECHT
Philosoph, Publizist und Bestsellerautor

Mag. Tarek LEITNER
ORF-Moderator

Dienstag, 29. Jänner 2019
19.30 Uhr

Passionsspielhaus Kirchschlag

Büchertisch von der Buchhandlung Scherz-Kogelbauer mit Buchsignierung

Karten erhältlich über oeticket.com
Eintritt: Euro 9,–
Mit dem Reinerlös unterstützt die Wirtschaftsplattform das Projekt „Bildung Wächst"

WKO NÖ · Raiffeisen Meine Bank · SPARKASSE Baden Filiale Kirchschlag · BLAGUSS

Wirtschaftsplattform Bucklige Welt, Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg, 0676 918 70 28, wirtschaft@buckligewelt.at, www.WirtschaftBuckligeWelt.at

„Stadtbuch Kirchschlag“ – von der Vergangenheit in die Zukunft

Foto: Kager

Vizebürgermeister Karl Kager

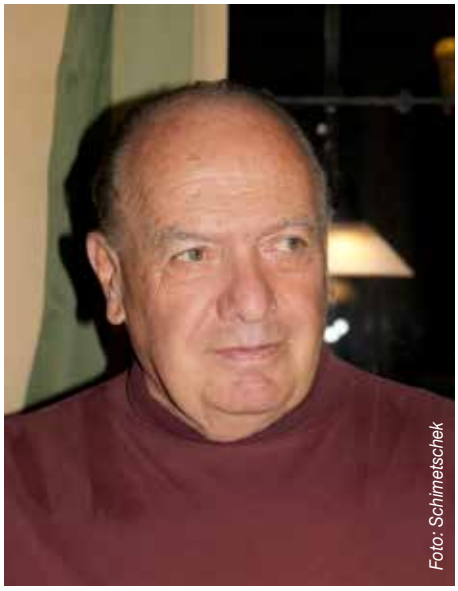
Foto: Schimetschek

Autor Dr. Richard Schimetschek

Der Name Schimetschek ist mit der Aufarbeitung, Dokumentation und Erhaltung der Geschichte Kirchschlags eng verbunden. Unsere Burganlage, das Wahrzeichen Kirchschlags, würde nicht so mächtig vom Schlossberg erstrahlen, hätte nicht Dr. Bruno Schimetschek ab 1979 die Restaurierung und Erhaltung in Angriff genommen. Die Gründung des Burgerhaltungsvereins und die Fortführung seiner Arbeit durch Josef Vollnhofer werden den Bestand unserer Burg auch in Zukunft sichern.

Dass Dr. Richard Schimetschek nun bereits sein zweites Werk – „Stadtbuch Kirchschlag“ – verfasst hat, freut mich besonders. Für sein Engagement und seinen Einsatz möchte ich ihm mit großer Wertschätzung danken. Mit diesem Buch, das bis zur Stadterhebung und in die heutige Zeit reicht, hat Dr. Richard Schimetschek ein neues Kapitel der Stadtgemeinde Kirchschlag geschrieben. Der Bildteil und die „Links“ zu Bild- und Tonaufzeichnungen stellen unsere Geschichte nun auch sehr anschaulich dar. Ich bin mir sicher, dass dieses Werk ein fixer Bestandteil im Haushalt vieler Kirchschlagerinnen und Kirchschlager wird.

Für mich persönlich ist die Beschäftigung mit Geschichte sehr wichtig für eine Gesellschaft: „Je weiter man zurückblicken kann, desto weiter wird man vorausschauen“, meinte schon Winston Churchill. Unser Stadtbuch hält für die Zukunft fest, was nicht verloren gehen darf. Es stellt das Leben in unserer Heimatstadt dar und soll Mut für weitere Entwicklungen machen.

Eine dieser Entwicklungen war die Erhebung zur Stadtgemeinde im Jahr 2002. „Diese erfolgte nach den Ausführungen in Anerkennung der wirtschaftlichen, historischen und kulturellen Bedeutung der Gemeinde für die Region Bucklige Welt sowie in Würdigung der ständigen Verbesserung der kommunalen Einrichtungen in den letzten Jahrzehnten.“ (Dr. Richard Schimetschek)

Diese Verbesserungen in der Gemeinde weiterzuführen und die wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung unserer Stadt zu stärken, das gilt es auch in Zukunft mit Verantwortung und Weitblick umzusetzen. Da die Geschichte kein letztes Wort kennt, hoffe ich, dass auch in Zukunft Werke über unsere Gegenwart verfasst werden, die dann eine positive Entwicklung der Vergangenheit beschreiben.

Erhältlich ist das Stadtbuch Kirchschlag auf dem Gemeindeamt und in der Buchhandlung Scherz-Kogelbauer am Hauptplatz in Kirchschlag (€ 24,90).

Vizebürgermeister Karl Kager, MSc

Bücherei: großes Angebot an verschiedenen Medien

Foto: Bücherei

In der Öffentlichen Bücherei der Pfarre Kirchschlag finden Sie ein großes Angebot an verschiedenen Medien: Bücher, Hörbücher, Spiele ...
Für „Viel-Leser“ gibt es seit einigen Wochen die Jahreskarte.
Besuchen Sie auch unsere Website:
www.buecherei-kirchschlag.noebib.at

Highlights im Herbst:

- Lesungen mit bekannten Autoren: Rachel van Kooij, Theodora Bauer, Heinz Janisch
- Multimedia-Show mit Erfolgsautor Ing. Norbert Pingitzer
- 2 Preisträgerinnen bei Lesewettbewerben: Yvonne Melkes und Nadine Gremel
- Lesenacht der 4a VS Kirchschlag

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Das Büchereiteam

Foto: Franz Zarka

Der Männergesangverein Kirchschlag ...

... blickt auf ein Jahr zurück, das von einem vielfältigen Jahresprogramm geprägt war. Das MGV-Konzert, das Adventsingen auf der Burg, diverse Messen, unser Sängerausflug und unsere Feiern bereicherten wieder das kulturelle Leben in Kirchschlag. Wir danken allen Freunden und Gönnern, die unsere Veranstaltungen so zahlreich besuchten. Weiters sei allen tatkräftigen Helferinnen und Helfern gedankt, die uns alljährlich ehrenamtlich unterstützen.

Erfreulicherweise bekam unsere Sängerschar wieder Zuwachs. Es wäre schön, wenn sich noch weitere Sangesfreudige in unserer Runde unverbindlich einfinden, um zu schnuppern. Singen im Männerchor ist einfach schön, ansteckend, belebend, erfrischend ... und ist bis ins hohe Alter möglich! Also, gebt euch einen Ruck, und kommt zu unseren Proben, die jeden Dienstag zwischen 19 und 21 Uhr in den Räumlichkeiten des alten Schülerheimes stattfinden.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht im Namen aller Sänger des MGV Kirchschlag

Obmann Ernst Riegler

Raiffeisenbank
NÖ-Süd Alpin
Meine Bank in Kirchschlag

Wir bringen Bewegung in die Region

/raiffeisen32195
www.raiffeisen.at/noesuedalpin

Wir sind für Sie da!
Unsere Beratungszeiten nach telefonischer Vereinbarung

Montag - Freitag
7:00 - 19:00 Uhr
Samstag
8:00 - 12:00 Uhr

neue Schalterzeiten
(ab Jänner 2019)

Montag & Mittwoch: 8:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00
Dienstag & Donnerstag: 8:00 - 12:00
Freitag: 8:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00

MUSIK SCHULEN nieder österreich

KIRCHSCHLAG
IN DER BUCKLIGEN WELT

MUSIKSCHULE
der Stadtgemeinde Kirchschlag
mit Öffentlichkeitsrecht

Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i. d. B. W.
Tel.: 02646 / 34 52
0650 / 620 38 08
musikschule@kirchschlag.at
www.musikschule-kirchschlag.at

Rocknight mit Youngstar Tim Schrammel

Unter dem Motto „Die Zukunft gestalten – Miteinander erfolgreich sein" diskutierten die Leiterinnen und Leiter sowie erstmals auch Erhalter der 127 Musikschulen im Rahmen der Gesamtleitertagung in St. Pölten über die Weiterentwicklung des niederösterreichischen Musikschulwesens.

Im Rahmen ihrer jährlichen Tagung setzten sich die Leiterinnen und Leiter der 127 niederösterreichischen Musikschulen in St. Pölten intensiv mit der Weiterentwicklung des niederösterreichischen Musikschulwesens auseinander. Unter dem Motto „Die Zukunft gestalten – Miteinander erfolgreich sein" standen dabei Themen wie Kooperationen zwischen Musikschulen und Schulen, digitale Medien im Unterricht, die Weiterentwicklung der Orchesterlandschaft oder musikpädagogische Projekte auf kleinregionaler Ebene auf dem Programm.

„Das Musikschulwesen deckt zwei Bereiche ab, die ich für ganz wesentlich halte: Zum einen wird jungen Menschen die aktive künstlerisch-kreative Bildung ermöglicht, und wir eröffnen ihnen damit einen lebenslangen Zugang zu Musik und Kunst. Der zweite wesentliche Punkt ist die kulturelle Verankerung, die die Musikschulen tagtäglich vorleben. Niederösterreichs regionale Kultur lebt vom Ehrenamt und von Menschen, die sich aktiv einbringen. In den Musikschulen wird dafür ein wesentlicher Grundstein gelegt", strich **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner** im Rahmen der Tagung die wichtige Bedeutung der Musikschulen für das Leben in den niederösterreichischen Gemeinden hervor.

„Die 127 Musikschulen mit 2.300 Lehrenden und 60.000 Schülerinnen und Schülern an insgesamt 500 Unterrichtsstandorten sind in der regionalen Kulturarbeit eine entscheidende Lebensader", so Martin Lammerhuber, Geschäftsführer der Kultur.Region.Niederösterreich, der stellvertretend für die „wertvolle und wichtige Arbeit" an den Musikschulen Projekte und Initiativen vor den Vorhang holte, mit denen ein „beispielhafter Beitrag für die Weiterentwicklung und Stärkung des kulturellen Lebens in Niederösterreich" geleistet wird.

Im Zentrum der vom Musikschulmanagement Niederösterreich organisierten Tagung standen vor allem Workshops und die Möglichkeit zum Austausch. Wertvolle Impulse für die Arbeit in den Musikschulen bot den Musikschulleiterinnen und -leitern sowie den erstmals zur Tagung geladenen Musikschulerhaltern darüber hinaus der Vortrag „Musikalische Bildung in Zeiten der Digitalisierung" von Dr. Joël Luc Cachelin, der als einer der führenden digitalen Vordenker in der Schweiz gilt. Gemeindebundpräsident Alfred

Von links: Dr. Michaela Hahn, Musikschulmanagement NÖ, Dir. Hedwig Monetti, MS Kirchschlag, Anton Straka, MS Verband Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Zöbern, LH Mag. Mikl-Leitner, Karl Spenger, MSV BW Mitte, Erna Fasching, von Paradis Musdikschule, Roman Bischhorn, MSV BW Süd, Mag. Friedrich Hecher, MSV Kirchberg

Schüler mit erfolgreich abgelegter Übertrittsprüfung beim

Riedl, Kulturamtsleiter Hermann Dikowitsch und Doris Wagner, Leiterin des Bereichs Pädagogischer Dienst in der Bildungsdirektion für Niederösterreich, widmeten sich im Rahmen einer Podiumsdiskussion ausführlich dem Themenbereich „Musik – Kunst – Schule". Nicht zuletzt präsentierte Walter Rehorska, Lektor an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, aufschlussreiche Fakten zur Entwicklung der Musikschulen in Österreich, die im Buch „Musikschulanalysen 1" in der Reihe „Beiträge zur Musikschulforschung" des Musikschulmanagements Niederösterreich eben neu erschienen sind.

Dieses obengenannte Motto bestätigt den Weg, den wir an unserer Musikschule seit vielen Jahren eingeschlagen haben. Gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit umrahmen unsere SchülerInnen viele Weihnachtsfeiern und bestärken das kulturelle Leben in unseren Gemeinden Kirchschlag und Bad Schönau.

Durch die Kooperationen mit den Pflichtschulen und Kindergärten erreichen wir in unseren beiden Gemeinden nahezu 100 % aller Kinder. Hier machen sie die ersten Erfahrungen im kulturellen Leben in unseren Gemeinden und beteiligen sich später aktiv in den Musikvereinen, Pfarren, Ensembles und Musikgruppen.

Besonders freut uns nun die vermehrte Zusammenarbeit mit der Pfarre. Im beidseitigen Interesse versuchen wir, die SchülerInnen in den Kirchenchor und in das Kirchenorchester zu integrieren und sie für diese Kirchenmusik zu begeistern. So werden Mitglieder des Kirchenchores, des Kirchenorchesters und SchülerInnen der Musikschule das Adventkonzert am 16.12. und das Hochamt am 25.12. festlich gestalten.

Im Hintergrund laufen bereits Vorbereitungen zum NÖ Musikschultag und zum Kirchschlager Stadtfest. In Zusammenarbeit mit der Ballettschule Kirchschlag wollen wir „Tänze aus aller Welt" präsentieren. In diesem Zusammenhang werden unsere SchülerInnen wieder vier Probentage im April in Reichenau an der Rax mit unseren KollegInnen der Musikschule verbringen, wo auch SchülerInnen anderer Musikschulen aus der Region daran teilnehmen.

Konzert „Vor den Vorhang"

Blitzlichter zur Rocknight am 3.11.2018 im GH Pürrer mit Max Koch, Markus Pichler, Georg Riegler, Thomas Schwarz, Gerlinde Weber, Philipp Zigger-hofer

Termine:

16.12.2018, 18:30 Uhr
Kirchschlager Advent in der Pfarrkirche

22.12.2018, 18:30 Uhr
Bläserensemble vor der Marienkirche Bad Schönau, anschließend Bad Schönauer Adventsingen

25.12.2018, 9:30 Uhr
Hochamt in der Pfarrkirche

Fotos: Thomas Pürrer, Monika Schrammel, Musikschulmanagement NÖ (2)

Volksschule Kirchschlag

Wiener Neustadt

Am 2. Oktober lernten die SchülerInnen der 4. Klassen unter der fachkundigen Führung von Frau Ingrid Riegler die Bezirkshauptstadt Wiener Neustadt kennen.

Erdäpfelernte

Am Dienstag, dem 18.9. machten sich die 3. Klassen auf den Weg zu Familie Gremel nach Thomasdorf und erhielten dort Einblick in das Leben eines Bauern. Höhepunkt war die gemeinsame Erdäpfelernte.

Feinschmeckertraining

Für die 1. und 2. Klassen fand im Herbst das Feinschmeckertraining mit Seminarbäuerin Gerti Doppler statt. Die SchülerInnen verkosteten Obst und Gemüse auch mit geschlossenen Augen, um den Geruchs- und Geschmackssinn besonders zu schulen.

Welttierschutztag

Anlässlich des Welttierschutztages besuchten auch viele Vierbeiner die Volksschule.

Fotos (5): Volksschule Kirchschlag

Copilotentraining

Im Rahmen des kostenlos von der AUVA durchgeführten Trainings wurde die korrekte Sicherung von Kindern in Pkws und Schulbussen anschaulich präsentiert.

Schülereinschreibung für das Schuljahr 2019/2020

Die Einschreibung der schulpflichtigen Kinder findet am **Montag, dem 14. Jänner 2019 von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Volksschule Kirchschlag, Alois-Dopler-Platz 1** statt.

Schulpflichtig sind alle im Bereich des Volksschulsprengels Kirchschlag wohnhaften Kinder, die zwischen dem 1. Sept. 2012 und dem 31. Aug. 2013 geboren sind. Das einzuschreibende Kind ist persönlich vorzustellen.

Bitte folgende Unterlagen mitbringen:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Erziehungsberechtigten oder des Kindes
- Impfzeugnisse und Sozialversicherungsnummer des Kindes
- Übergangsportfolio (vom Kindergarten)

NMS Kirchschlag mit dabei!

Mobilitäts-Schulwettbewerb „Klimafit zum RADLhit“ 2018

Klimabündnis Österreich

www.radlhit.at

Klimafreundlich zurückgelegte Schulwege und richtig beantwortete Fragen zum Radfahren bringen Punkte bei „Klimafit zum RADLhit“. Seit der RADLand-Niederösterreich-Wettbewerb 2008 vom Klimabündnis NÖ ins Leben gerufen wurde, haben bereits mehr als 1.000 Klassen teilgenommen. Insgesamt wurden heuer 1.884 Kinder aus 104 Klassen mobilisiert. Mitmachen konnten alle Klassen der 5. bis 8. Schulstufe.

In unserer schnelllebigen Zeit sind Eltern versucht, ihre Kinder „schnell“ mit dem Auto zur Schule zu bringen. Für Kinder ist es aber wichtig, dass sie ihren Schulweg selbstständig und somit klimafreundlich zurücklegen. Das steigert das Selbstbewusstsein, stärkt den Orientierungssinn und bringt im besten Fall noch etwas Bewegung vor dem Unterricht. Bei einem kurzen Schulweg ist das Fahrrad ideal.

Aus der Klimabündnis-Gemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt erreichte die 4a der NMS Kirchschlag den dritten Platz auf Route 6. Sie erhält einen Eintritt in den Naturpark Sparbach. Dank gilt den engagierten LehrerInnen, die in der Klimabündnis-Schule mit „Klimafit zum RADLhit“ einen Mobilitätsschwerpunkt setzen.

www.klimabuendnis.at
www.radland.at

Fotos (2): NMS Kirchschlag

196 Klimabündnis-Bildungseinrichtungen in Niederösterreich

Die Neue Mittelschule Kirchschlag ist seit 2004 Mitglied im Klimabündnis und eine von fast 200 Klimabündnis-Bildungseinrichtungen in Niederösterreich. Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen in ganz Europa. In Österreich setzen sich bereits über 550 Klimabündnis-Schulen und -Kindergärten für Klimaschutz und den Erhalt des Regenwaldes ein. In Klimabündnis-Bildungseinrichtungen werden gemeinsam mit den Kindern klimarelevante Themen behandelt und konkrete Klimaschutz-Maßnahmen umgesetzt. „Wir bieten zielgruppengerechte Projekte, Unterrichtsmaterialien, Workshops, Vorträge, Seminare, Puppentheater, Klimaclown-Shows an, die europaweite Klimameilen-Kampagne – oder eben auch das erfolgreiche Mobilitätsprojekt ‚Klimafit zum RADLhit‘“, so Eva Zuser von Klimabündnis Niederösterreich.

60-Jahr-Feier des ÖKB Stadtverbandes Kirchschlag

Fotos (2): ÖKB

Am Sonntag, dem 30.9.2018 fand die Feier zum 60-Jahr-Jubiläum des Stadtverbandes Kirchschlag im Rahmen eines Festprogrammes statt. Der Einladung folgten 12 Verbände mit 9 Fahnen und 70 Kameraden sowie zahlreiche Ehrengäste.

Nach dem Antreten und einem kurzen Marsch zum Kriegerdenkmal im Kirchhof wurde um 9:30 Uhr durch Dechant Mag. Otto Piplics eine Feldmesse zelebriert. Im Anschluss erfolgte durch den Obmann Alfred Klaus die Begrüßung der Ortsverbände, der Ehrengäste und der anwesenden Bevölkerung. Nach den Ansprachen von Bürgermeister Josef Freiler, Hauptbezirksobmann Ernst Osterbauer sowie dem Präsidenten des ÖKB Landesverbandes Burgenland DI Ernst Feldner hielt der geschäftsführende Präsident des ÖKB Landesverbandes Niederösterreich Ing. Josef Glaser die Festrede. Es folgten das Totengedenken mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und die Bundeshymne. Für die musikalische Begleitung der Feier sorgte die Stadtkapelle Kirchschlag sowie der Männergesangverein Kirchschlag.

Neue Mittelschule Kirchschlag
Alois-Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i. d. B. W
www.nmskirchschlag.ac.at

Fotos (5): NMS Kirchschlag

Während sich Weihnachten mit großen Schritten nähert, gilt es für die SchülerInnen unserer 4. Klassen NMS, die Entscheidung für ihre weitere Schul- und Berufslaufbahn zu fällen. Um sie bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen, sind VertreterInnen von 11 weiterführenden Schulen der Region unserer Einladung gefolgt, sich an einem Abend in der NMS Kirchschlag zu präsentieren. So konnten die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen der NMS Kirchschlag und NMS Krumbach sowie ihre Eltern Informationen einholen – und für so manche von ihnen taten sich neue Optionen auf. Es freut mich sehr, dass dieser Abend als Orientierungshilfe von allen Beteiligten als durchaus nützlich und hilfreich wahrgenommen wurde.

Die SchülerInnen der 4. Klasse VS werden Mitte Dezember die Möglichkeit haben, einen Vormittag in der NMS Kirchschlag zu verbringen. Gemeinsam mit ihren Eltern hatten sie schon die Gelegenheit, wesentliche Informationen an einem „Abend der offenen Tür" einzuholen. Das vielfältige und dennoch kurzweilige Programm und die von SchülerInnen und LehrerInnen geführte Besichtigung der Räumlichkeiten versuchten, keine Fragen unbeantwortet zu lassen.

Das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu, und die Tage werden immer kürzer. Dementsprechend dunkel ist es draußen, wenn sich unsere Kinder auf den Schulweg machen. Ich ersuche im Sinne der Sicherheit, alle Fahrräder mit entsprechender Beleuchtung auszustatten. Reflektierende Streifen auf Kleidung und/oder Schultasche helfen, Personen, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind, rechtzeitig wahrzunehmen.

So überlebensnotwendig dieses Wahrnehmen im Straßenverkehr ist, genauso wichtig erachte ich das wertschätzende ANNEHMEN unserer Mitmenschen im tagtäglichen Umgang miteinander. Oft ist uns gar nicht bewusst, welche Schätze und Wunder wir meist übersehen, weil wir sie als selbstverständlich erachten. Augustinus hat diese Beobachtung in folgende Worte gefasst:

Die Menschen reisen in fremde Länder
und staunen über die Höhe der Berge,
die Gewalt der Meereswellen,
die Länge der Flüsse,
die Weite des Ozeans,
das Wandern der Sterne.
Aber sie gehen ohne Staunen
aneinander vorbei.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir diesen Reichtum erkennen und in den kommenden Advent- und Weihnachtstagen trotz fröhlichem Trubel Zeit zum Innehalten und Staunen finden!

Daniela Pohr-Mayer

Projekt zum Thema „Akzeptanz statt Intoleranz"

Drei Schülerinnen der 5. Klasse der HLW Oberwart organisierten im Rahmen ihrer Diplomarbeit zum Thema „Akzeptanz statt Intoleranz – Das Leben mit einer Behinderung in der heutigen Gesellschaft" mehrere Parcours, die die SchülerInnen der 2. und 3. Klassen der NMS Kirchschlag meisterten. Mehr Verständnis für behinderte Menschen zu bekommen, stand dabei im Vordergrund.

Eis Greissler

Im Rahmen einer Exkursion zum Eis Greissler in Königsegg erfuhren die 2. Klassen Interessantes über die Eisproduktion und durften im Anschluss selbst Eis herstellen.

Spende der Fa. Handler

Mitte November erfolgte die Übergabe von 15 Notebooks, die von der Handler Holding GmbH zur Verfügung gestellt wurden.
Damit kann die digitale Grundbildung für unsere Kinder noch besser umgesetzt werden.
Herzlichen Dank an die Handler Holding GmbH für diese Unterstützung sowie an Herrn Kommerzialrat Ing. Walter Handler und IT-Leiter Herrn Thomas Pürrer für die Kontaktaufnahme und die persönliche Lieferung.

Adventkranz- und Krippensegnung

Im Rahmen einer sehr stimmigen Feier wurden am 30.11.2018 die Adventkränze der einzelnen Klassen, der Schuladventkranz und die Krippe der NMS von Pfarrer Mag. Otto Piplics gesegnet. Nochmals aufrichtigen Dank an all die Fleißigen, die bei der Fertigung der Kränze sowie der Krippe und bei der Gestaltung der Feier mitgeholfen haben!

Dekoration Adventmarkt Burg

Ganz unter dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende“ durfte sich die 3. Klasse der NMS Kirchschlag heuer beim Dekorieren für den Adventmarkt auf der Burg beteiligen.

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Die Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österreichische Gesundheitsbefragung durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Oktober 2018 bis Februar 2019 mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Infos unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: 01/711 28-8338 (werktags Mo–Fr 9:00-16:00 Uhr), E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at, Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

Caritas

Mobile Sozialberatung
NÖ Süd – Industrieviertel

Wir sind für Sie da!

Wenn Sie sich

- in einer existentiellen Notlage befinden (nach Arbeitsverlust, Trennung, Geldproblemen oder anderen Gründen)
- und österreichische StaatsbürgerInnen bzw. EU-BürgerInnen sind.

Wir kommen auch zu Ihnen!
Wir können Sie in einer Einrichtung der Caritas und in einer Pfarre **in ihrer Nähe** beraten.

- Wir klären gemeinsam mit Ihnen Ihre Situation.
- Wir beraten Sie zu sozialen und rechtlichen Fragen bgzl. Ihrer Existenzsicherung.
- Wir helfen Ihnen bei der Erstellung eines Haushaltsbudgets.
- Wir helfen Ihnen bei der Durchsetzung Ihrer Ansprüche (z.B. bei Ansuchen od. Anträgen).
- Wir erarbeiten gemeinsam eine Zukunftsperspektive.
- Wir vermitteln bei Bedarf materielle Unterstützungen.

So geht's!

Kontaktaufnahme: Wir klären Ihre Situation im persönlichen und vertraulichen Gespräch! Rufen Sie an, vereinbaren Sie einen Termin!

Einsicht in alle Unterlagen: Bitte bringen Sie zum Beratungsgespräch alle wichtigen Unterlagen (Einkommen, Ausgaben, Rückstände, aktuelle Kontoauszüge) mit.

Hilfe zur Selbsthilfe: Wir planen gemeinsam einen Weg aus der Krise. Das Gelingen hängt auch von Ihrer Bereitschaft ab, die nächsten Schritte selbst zu tun.

Caritas Sozialberatung NÖ Süd
2700 Wr. Neustadt, Neuklostergasse 1
Tel. 02622-227 39

Sie erreichen uns telefonisch
Dienstag bis Freitag
9 – 12 Uhr

Rufen Sie uns an!
Wir vereinbaren Beratungsort und -datum mit Ihnen.

NATUM – Natur- und Umweltverein Kirchschlag informiert

„Natur im Garten" – Vortrag:

Gärten im Klimawandel

Referentin: Petra Hirner, MSc
Mittwoch, den 13. März 2019, Beginn 19 Uhr
im „Gasthof zum Bräuhaus" Kogelbauer
Eintritt frei!

Im Vortrag erfahren Sie einfache und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten und Grünräume an den Klimawandel. Allen voran steht viel Grün für mehr Verdunstung – Wasser im Garten zurückhalten – Kreisläufe schließen. Sie erfahren Wissenswertes über unser Mikroklima und wie Sie es positiv beeinflussen können. Der Vortrag bietet viele Anregungen rings um das vorausschauende Planen und ökologische Gestalten unserer Gärten und Grünräume in Zeiten des Klimawandels. Der Vortrag wird mit informativen Broschüren zum Mitnehmen abgerundet.

Die Vortragende Petra Hirner ist als „Natur im Garten"-Beraterin für das südliche Niederösterreich zuständig.

Obstbaumschnitt-Praxiskurs

Der Natur- und Umweltverein organisiert einen Obstbaumschnitt-Praxiskurs.
Referentin: Petra Reithofer
(Baumschule Puhr-Reithofer)

Unter fachkundiger Anleitung wird der Baumschnitt in der Praxis ausgeführt. Der Praxiskurs wird an einem Samstagvormittag stattfinden. Der Termin ist je nach Witterung für Ende Februar oder im März geplant. Dauer ca. 4 Stunden.

Auskunft und Anmeldung bei Obmann Hans Pichlbauer Tel.: 0664/73 85 43 03 bis spätestens Ende Jänner 2019. Begrenzte Teilnehmerzahl!!!

Foto: Natum

Liebe Mitglieder und Förderer des Natur- und Umweltvereines Kirchschlag

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Mitglieds- und Unterstützungsbeiträge, die Sie uns so wertschätzend zukommen haben lassen. Falls irgendjemand den Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag 2018 nicht erhalten haben sollte, führen wir nochmals unsere Bankverbindung an:

Raiffeisenkasse Kirchschlag
IBAN: AT34 3219 5000 0241 0595

Wir wünschen ALLEN ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!
Ihr NATUM-TEAM, www.natum-kirchschlag.at

BW BAUMEISTEREI
gegründet 2018

WIR SUCHEN DICH!

Die BW Baumeisterei GmbH aus Kirchschlag i.d.B.W. sucht ab sofort

Maurer/innen und Schalungszimmerer/Innen

Einsatzort: Kirchschlag i.d.B.W. bzw. südliches NÖ

Bei Interesse senden Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an office@bw-baumeisterei.at bzw. rufen Sie 02646-2706161.

Entlohnung gemäß KV-Bau ab € 2.406,90 brutto je Monat
(für Facharbeiter/Innen IIb; Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

BW Baumeisterei GmbH, Hauptplatz 4/2, 2860 Kirchschlag BW

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Information

Das Rote Kreuz der Bezirksstelle Kirchschlag informiert über wichtige Telefonnummern:
vorwahlfrei
14844 zur Meldung von Krankentransporten
144 zur Meldung von Notfällen

Für andere Anfragen an das Rote Kreuz der Bezirksstelle Kirchschlag wählen Sie bitte 059/144-71000.

Caritas

Mobile Sozialberatung
NÖ Süd – Industrieviertel

Sprechtage der Caritas Sozialberatung

Die Caritas Sozialberatung NÖ Süd bietet monatliche Beratungstermine im Pfarrzentrum Kirchschlag an, jeweils von 10:30 bis 12:00 Uhr.
Freitag, 11. Jänner 2019
Freitag, 8. Februar 2019
Freitag, 8. März 2019
Terminvereinbarung ist erforderlich.
Tel.: 02622/227 39 oder
sozialberatung-noesued@caritas-wien.at

ROTES KREUZ

BEZIRKSSTELLE KIRCHSCHLAG

18 Jahre - Ausbildung/Schule ist vorbei – Was nun?

Du willst...

...herausfinden, ob du geeignet bist für einen Beruf im Sozialbereich oder im Rettungsdienst?

...dich für andere Menschen engagieren?

...ein Jahr sinnvoll überbrücken oder einfach dir die Zeit für berufliche Orientierung nehmen?

...deine Fähigkeiten und Grenzen entdecken, dich selber besser kennen und einschätzen lernen?

...das Freiwillige Sozialjahr anstelle des Zivildienstes leisten?

Dann komm zu uns und engagiere dich im Rahmen des Freiwilligen Sozialjahres beim Roten Kreuz Niederösterreich, Bezirksstelle Kirchschlag.

Wir bieten dir für den Rettungsdienst:

- die Ausbildung als Sanitäter/in, eine vollständige Berufsausbildung und den Einsatz im Rettungs- und Krankentransport
- die Möglichkeit des Kennenlernens der verschiedenen Leistungsbereiche des Roten Kreuzes
- du erhältst ein Taschengeld von ca. 240 €
- du bist kranken-, pensions- und unfallversichert und hast bis zum 24. Lebensjahr einen Anspruch auf Familienbeihilfe
- junge Männer können sich das Freiwillige Sozialjahr als Zivildienst anrechnen lassen (Mindestdauer 10 Monate)
- die Einsatzdauer beträgt zwischen 9 und 12 Monate

Bei uns bist du genau richtig – das Freiwillige Soziale Jahr für dich

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei uns.

Rotes Kreuz Kirchschlag
Daniel Beisteiner
Hofwiese 23
2860 Kirchschlag
Tel: 059 144 71 000
Mail: daniel.beisteiner@n.roteskreuz.at
Rotes Kreuz Kirchschlag

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

BEZIRKSSTELLE KIRCHSCHLAG | WWW.ROTESKREUZ.AT

Dem USC steht ein besonderes Jahr bevor!

Die Kampfmannschaft des USC steht nach 13 gespielten Runden am 5. Tabellenplatz. Nach einigen Höhen und Tiefen hat sich die Mannschaft nun einen Platz im Tabellenmittelfeld gesichert. Ab dem Frühjahr wird vor allem der Einbau unserer jüngeren Spieler in die Kampfmannschaft im Vordergrund stehen. Daher hat man sich im Winter von Zsolt Weigerding verabschiedet. Wir danken Zsolt für zweieinhalb Jahre beim USC und wünschen ihm alles Gute auf seinem weiteren sportlichen und privaten Weg.

Unsere jüngeren Spieler zeigen derzeit in der U23-Mannschaft auf und haben dort den guten 4. Tabellenplatz eingenommen. Dies zeigt, dass in Kirchschlag eine tolle Jugendarbeit geleistet wird und sich die Spieler für die Kampfmannschaft empfehlen. Bei uns im Verein wird viel Wert darauf gelegt, dass unsere Mannschaft zum Großteil aus Eigenbauspielern besteht. Diesen Weg wollen wir natürlich fortsetzen.

Um dies alles zu schaffen, ist aber auch die Unterstützung von Sponsoren, freiwilligen Helfern und Fans notwendig. Der USC ist stolz darauf, so viele freiwillige Helfer, Sponsoren und Unterstützer zu haben. Ohne diese wäre ein solcher Spielbetrieb nicht möglich! Hierfür möchten wir uns für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr recht herzlich bedanken und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Wie schon der Überschrift zum Entnehmen ist, hat der USC im kommenden Jahr ein Jubiläum. Vor **70 Jahren** wurde der **USC gegründet**, und wir werden das Jahr 2019 auch gebührend feiern. Der **Festakt** findet am **14. Juni 2019** im Rahmen des Sportfestes statt. Die Vorbereitungen für das 70-jährige Bestandsjubiläum laufen bereits auf Hochtouren.

Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe der Kirschschlager Stadtnachrichten bzw. über unsere sozialen Netzwerkkanäle wie Facebook und Instagram.

Zum Abschluss wollen wir uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Fans und freiwilligen Helfern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken. Wir wünschen der Kirchschlager Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!

Preisschnapsen:

Am **Freitag, den 28. Dezember 2018** findet wie alle Jahre das USC-Preisschnapsen im Gasthaus Pürrer statt. Kartenreservierungen werden bei Robert Pratscher (0664/506 59 22) und Anton Vollnhofer (0664/555 33 54) oder im GH Pürrer entgegengenommen.

Sportlerball:

Am **Faschingssamstag, den 2. März 2019** findet der traditionelle Sportlerball im Pfarrzentrum statt. Dieser Ball erfreut sich schon seit vielen Jahren großer Beliebtheit bei Jung und Alt. Wir freuen uns darauf, Sie wieder bei bester Stimmung im Pfarrzentrum Kirchschlag begrüßen zu dürfen.

USC JUGEND

U15

Fotos (3): USC Sparkasse Kirchschlag

U16

Jugend: Ein forderndes, abwechslungsreiches, aber auch sehr erfolgreiches Jahr 2018 liegt hinter der Jugendabteilung des USC Sparkasse Kirchschlag.

Leider fiel im Sommer eines der Turnierhighlights mit dem Johanns-Scharner-Gedenktag dem Wetter zum Opfer, aber der Opel Knöbl Cup im Juni und das große fünftägige Manfred-Stocker-Hallengedenkturnier waren wieder ein großer Erfolg.

Neben den normalen Trainingseinheiten und Spielen/Turnier im Rahmen der Meisterschaften des NÖFV kamen heuer im Sommer ein zweitägiges Trainingscamp im Weststadion Kirchschlag mit über 60 Teilnehmern (U7 bis U12) und ein dreitägiges Trainingslager in Alternmarkt (U13 bis U16) mit 40 Teilnehmern als neue Aktivitäten für unseren Nachwuchs dazu.

Wir danken unseren ehrenamtlichen Trainern sowie unseren Jugendleitern, die wir aufgrund der zahlreichen Aktivitäten, die wir für unsere Nachwuchssportler anbieten, organisatorisch sehr breit aufgestellt haben (JL Robert Pratscher sowie als Stv. Gerhard Pretsch, Karin Mikes und Arnold Schwarz).

Als gesellschaftliches Highlight konnten wir heuer unsere Weihnachtsfeier zum ersten Mal im Pfarrzentrum Kirchschlag abhalten und über 150 SpielerInnen, Trainer, Sponsoren und Helfer begrüßen!

U9

Die sportlichen Highlights des Herbstes:

U16 – Herbstmeister im Oberen Play Off der JHG Süd

U15 – Herbstmeister im Mittleren Play Off der JHG Süd

U13 und U11 – jeweils Platz 2 im Oberen Play Off der JHG Süd

U9 – alle Spiele im Herbst 2018 gewonnen!

#kirchschlogasamma
#jugendistzukunft

Fotos (3): Pernsteiner

Hermann Pernsteiner – Rückblick auf das erste Jahr als Radprofi!

Ich bin durchaus zufrieden, wie mein erstes Jahr in der WorldTour gelaufen ist. Die Highlights waren sicher der Sieg beim GP Lugano in der Schweiz, der zweite Platz bei der Österreich-Rundfahrt sowie der zweite Platz bei der Japan-Rundfahrt. Sehr schade war, dass ich bei meiner ersten großen dreiwöchigen Rundfahrt 4 Tage vor dem Ende durch einen Sturz das Rennen beenden musste, vor allem weil ich in der Gesamtwertung unter den besten 20 gelegen bin, und das, obwohl ich in der Rolle des Helfers auch viele Aufgaben zu erfüllen hatte. Es war aber eine super Saison, die ich vom Anfang bis zum Schluss ohne Durchhänger meistern konnte. Insgesamt kam ich von Jänner bis Oktober auf 75 Renntage. Durch meine Leistungen konnte ich auch meinen Vertrag bei meinem Team „Bahrain Merida" um zwei weitere Jahre bis Ende 2020 verlängern. Nach einer kurzen Pause befinde ich mich schon wieder in der Vorbereitung auf 2019. Bereits kurz nach Jahresbeginn geht es für mich nach Australien, wo von 15. bis 21.1.2019 mit der „Tour Down Under" das erste WorldTour-Rennen des Jahres stattfindet.

Hermann Pernsteiner

VG Kirchschlag: Vereinsmeisterin 2018 – Natalie Pürer

„Vereinsmeisterin auf Raten!"

Leider verregnete es uns heuer erstmals das Vereinsturnier, das normalerweise den Abschluss unseres Sommer-Volti-Lagers bildet. Auch den geplanten Ersatztermin verregnete es uns überraschenderweise.

Damit stellte sich die Frage: Wie kommen wir nun zu einer neuen Vereinsmeisterin? Also beschlossen wir mit den Voltis gemeinsam eine alternative Vorgehensweise. Die Entscheidung in der Trab-Abteilung und im Pas de deux wurde auf dem Tonnenpferd im Turnsaal der NMS in Kirchschlag vor zahlreichem Publikum ausgetragen. Im Anschluss daran gab es die Siegerehrung für Trab und Pas de deux und ein von den Eltern liebevoll organisiertes Buffet.

In der Galoppabteilung, die auch den Vereinsmeister stellt, wurde die Tonnenpferdkür im Turnsaal gewertet, die Noten der Pflichtwertung im Galopp am Pferd wurde vom Herbstturnier in Podersdorf für die Gesamtnote herangezogen. So gab es bei wunderschönem Wetter in Podersdorf die Siegerehrung für die Vereinsmeisterschaft.

Die Ergebnisse
Einzel Trab:
Abteilung 1:
1.) Abel Annalena 2.) Fuchs Lana 3.) Riegler Jana 4.) Picher Johanna 5.) Reichart Marie 6.) Gmeiner Nina 7.) Trimmel Valerie 8.) Posch Hannah 9.) Konlechner Selina
Abteilung 2:
1.) Abel Max 2.) Konlechner Tina 3.) Schmall Lia 4.) Wieser Tamina 5.) Trobolowitsch Valerie

Pas de deux:
Abteilung 1:
1.) Pürer Natalie – Picher Lena, 2.) Janich Laura – Frühstück Nina 3.) Fuchs Lana – Ungerböck 4.) Fuchs Laureen – Abel Max 5.) Nina Ungerböck Anja – Reichart Marie
Abteilung 2:
1.) Abel Annalena – Picher Johanna 2.) Riegler Jana – Konlechner Tina 3.) Posch Hannah – Konlechner Selina 4.) Trimmel Valerie – Gmeiner Nina 5.) Wieser Tamina – Trobolowitsch Valerie

Einzel Galopp und Vereinsmeisterin:
1.) Pürer Natalie 2.) Picher Lena 3.) Fuchs Laureen 4.) Frühstück Nina 5.) Janich Laura 6.) Ungerböck Anja 7.) Ungerböck Nina

Die Endnoten lagen wieder einmal dicht beisammen, die Pflichtnote auf dem Pferd gab diesmal den Ausschlag für die Entscheidung in der Vereinsmeisterschaft.

Wir gratulieren herzlich der neuen Vereinsmeisterin 2018 und den Platzierten.

Die Voltigiergruppe Kirchschlag mit Christine, Ernst und Cathy Luckner und die Pferde Linus, Lora und Lizzy

Weitere Infos, Fotos und den Trainingsplan finden Sie auf der Website der VG Kirchschlag unter: www.vg-kirchschlag.at

Fotos (3): Voltigiergruppe Kirchschlag

Der NÖ Zivilschutzverband informiert

Liebe Kirchschlagerinnen,
liebe Kirchschlager!

Eine wesentliche Facette im Zusammenhang mit Katastrophensituationen ist das richtige Verhalten vor, während und nach einem solchen Ereignis – und vor allem die entsprechende Information darüber. Und genau darüber hat der NÖ Zivilschutzverband umfassende Servicebroschüren und Checklisten zusammengestellt, um der Bevölkerung wertvolle Ratschläge in Sachen Katastrophenschutz zu geben. Im Anschluss möchte ich Ihnen noch einige Tipps zur Weihnachtszeit und für den Jahreswechsel geben. Abschließend wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie Glück und Gesundheit.

Alle Jahre wieder ...

... rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500-mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Tipps gegen feurige Feste:

- Lassen Sie brennende Kerzen auf Adventkränzen nie unbeaufsichtigt!
- Den Christbaum nicht in der Nähe von Vorhängen aufstellen!
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter, und stellen Sie die Kerzen senkrecht!
- Achten Sie auf tiefhängende Zweige!
- Kerzen von Christbaumschmuck und Süßigkeiten fern halten!
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen!
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln!
- Ein Handfeuerlöscher sollte in jedem Haushalt vorhanden sein.
- Auch ein Kübel Wasser hilft im ersten Moment.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen!
- **Wichtigste Regel: Nadelt ein Adventkranz oder der Christbaum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden – es könnte ein feuriger Abschied werden.**
- Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung.

Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch ins neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen.

Sicherer Umgang mit Feuerwerkskörpern:

Jedes Jahr fordert der unsachgemäße Umgang mit Feuerwerkskörpern zahlreiche Opfer mit schwersten Verbrennungen und Verletzungen.

Brennender Christbaum nach 4 Sekunden

- Bitte beachten Sie die Verordnungen bezüglich des Pyrotechnikgesetzes!
- Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben!
- Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!
- Halten Sie genug **Abstand** – der Mindestabstand steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks!
- Beachten Sie die **Altersbeschränkungen** für die einzelnen Kategorien (F1 – mindestens 12 Jahre; F2 – mindestens 16 Jahre; F3 – mindestens 18 Jahre; F4 – nur mit Fachkenntnis)!
- Keine Feuerwerkskörper selbst herstellen!
- Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen und Heizkörpern aufbewahren!
- Feuerwerkskörper niemals in Taschen von Kleidungsstücken aufbewahren!
- Feuerwerkskörper grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisungen verwenden!
- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kinder gelangen!
- Nach Anzünden eines Feuerwerkskörpers Sicherheitsabstand nehmen, nicht in den Händen halten!
- Nicht vom Balkon zünden oder hinunterwerfen!
- Keine Feuerwerkskörper zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden!
- Wenn Feuerwerkskörper versagen oder nicht zünden, nicht nachkontrollieren oder sofort nachzünden, sondern längere Zeit abwarten! Besser mit Wasser übergießen, um unkontrollierte Zündung zu verhindern!

Bei Raketen ist zusätzlich zu beachten:

- Nicht in der Nähe von Hochhäusern und brennbaren Objekten verwenden!
- Windrichtung beachten!
- Vor dem Zünden in eine fest stehende, leere Flasche stellen und ausrichten – keinesfalls aus der Hand starten lassen!
- Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen! Notfalls sofort einen Arzt verständigen oder aufsuchen!

Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Website des NÖ Zivilschutzverbandes oder als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren oder Checklisten auf dem Stadtamt oder über den NÖ Zivilschutzverband.

Zivilschutz – Sicherheit beginnt im Kopf
Richtig denken – richtig handeln!

Bernhard Pichler
Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
für die Stadtgemeinde Kirchschlag
Mobil: 0676/86 15 17 11
www.siz.cc/kirchschlag_in_der_buckligen_welt

NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln
Tel.: 02272/618 20, http://www.noezsv.at

WIR SUCHEN SIE!

Der Weltladen in Kirchschlag i.d.B.W. wird Ende Dezember 2018 geschlossen – am selben Standort wird jedoch ab Mitte Februar 2019 ein neues Geschäft eröffnet.

Aus diesem Grund suchen wir **engagiertes Verkaufspersonal** für eine geringfügige Beschäftigung und/oder eine Anstellung im Ausmaß von etwa 20 bis 25 Wochenstunden.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Mail an Ulla Zodl ulla.zodl@zodl.co.at oder telefonisch unter 0676-56 56 560!

Wochenend- und Feiertags-Bereitschaftsdienst: 2019

NOTRUFE: **Rettung 144** **Arzt 141** **Polizei 133** **Feuerwehr 122**

Vergiftungsinformation 01/406 43 43 **Rotes Kreuz Krankentransport 148 44**

Wochend/Feiertagsdienst der Praktischen Ärzte beginnt morgens 7 Uhr und endet abends 19 Uhr ! Bei Notfällen zwischen 19 Uhr und 7 Uhr rufen Sie bitte 144 !

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1. Di 3 C	2. Sa 6 D	2. Sa 4 D	6. Sa 3 B	1. Mi 1 B	1. Sa 6 C	6. Sa 1 B	3. Sa 6 B	1. So 4 A	5. Sa 4 C	1. Fr 2 C	1. So 5 C
5. Sa 5 D	3. So 6 D	3. So 4 D	7. So 3 B	4. Sa 4 A	2. So 6 C	7. So 1 B	4. So 6 B	7. Sa 1 C	6. So 4 C	2. Sa 3 C	7. Sa 4 D
6. So 5 D	9. Sa 1 B	9. Sa 5 B	13. Sa 2 A	5. So 5 A	8. Sa 4 D	13. Sa 2 A	10. Sa 4 A	8. So 1 C	12. Sa 3 D	3. So 1 C	8. So 4 D
12. Sa 2 B	10. So 1 B	10. So 5 B	14. So 2 A	11. Sa 6 C	9. So 4 D	14. So 2 A	11. So 4 A	14. Sa 5 D	13. So 3 D	9. Sa 6 D	14. Sa 3 B
13. So 2 B	16. Sa 2 A	16. Sa 2 A	20. Sa 1 C	12. So 6 C	10. Mo 3 D	20. Sa 3 C	15. Do 2 C	15. So 5 D	19. Sa 1 B	10. So 6 D	15. So 3 B
19. Sa 3 A	17. So 2 A	17. So 2 A	21. So 1 C	18. Sa 2 D	15. Sa 1 B	21. So 3 C	17. Sa 6 D	21. Sa 6 B	20. So 1 B	16. Sa 1 B	21. Sa 6 A
20. So 3 A	23. Sa 6 C	23. Sa 5 C	22. Mo 3 C	19. So 2 D	16. So 1 B	27. Sa 5 D	18. So 6 D	22. So 6 B	26. Sa 5 A	17. So 1 B	22. So 6 A
26. Sa 4 C	24. So 6 C	24. So 4 C	27. Sa 5 D	25. Sa 3 B	20. Do 4 A	28. So 5 D	24. Sa 3 B	28. Sa 2 A	27. So 5 A	23. Sa 3 A	24. Di 5 C
27. So 4 C		30. Sa 1 D	28. So 5 D	26. So 3 B	22. Sa 2 C		25. So 3 B	29. So 2 A		24. So 3 A	25. Mi 2 C
		31. So 1 D		30. Do 5 A	23. So 2 C		31. Sa 4 A			30. Sa 5 C	26. Do 1 C
					29. Sa 3 D						28. Sa 4 D
					30. So 3 D						29. So 4 D
											31. Di 6 B

Ärztenotdienst

1 Dr. Tymciw Manfred, Bad Schönau ..... 02646 / 85 82

2 Gruppenpraxis Dr. Sokol, Kirchschlag ..... 02646 / 270 72

3 Gemeinschaftspraxis Krumbach ..... 02647 / 422 00

4 Gruppenpraxis Dr. Hofer/Dr. Feuchtenhofer, Zöbern ..... 02642 / 84 70

5 Dr. Grandits-Jakel Renate, Kirchschlag ..... 02646 / 23 44

6 Dr. Wanecek Anton, Hochneukirchen ..... 02648 / 202 05

IHR HAUSARZT: KOMPETENT FÜR IHRE GESUNDHEIT

Für Notfälle wochentags zwischen 7 Uhr und 19 Uhr
ist Ihr **Hausarzt** oder ein Sprengelarzt erreichbar.

Für Notfälle während der Nachtstunden zwischen 19 Uhr und 7 Uhr
steht das flächendeckende Notarztsystem zur Verfügung – **Tel. 144**

Für ärztliche Auskünfte während der Nachtstunden
bei medizinischen Problemen wählen Sie den Ärztenotruf – **Tel. 141**

Tierärzte-Notdienst

A Dr. Leimer Josef, Krumbach ..... 02647 / 423 43
Tierarztpraxis Abel-Reichwald, Kirchschlag ..... 02646 / 259 43

B Dr. Maresch Evelyn und Werner, Kirchschlag ..... 02646 / 33 62

C Dr. Pfneisl Franz, Lichtenegg ..... 0676 / 734 64 62

D Dr. Strobel Franz, Kirchschlag ..... 02646 / 33 00
Dr. Geyer Gerhard, Aspang ..... 02642 / 524 24
Dr. Zundl Gerhard, Aspang ..... 02646 / 523 92 od.
0664 / 73 69 54 13
Dipl-TA Kössler Dieter, Wiesmath ..... 02645 / 2803

DER TIERARZT IM EINSATZ FÜR TIER UND NATUR

An Wochenenden von Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr
An Feiertagen ab Vorabend 20.00 Uhr bis 7 Uhr
des nachfolgenden Tages.

Dieser Dienst ist **freiwillig** und wird von den Tierärzten im Sinne einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung durchgeführt.

Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

TIPP:
kostenlose Energieberatung unter 0800 800 333
Seien Sie dabei!
E-TEAM
Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!
Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten senken möchten – unsere Profis geben Ihnen Tipps und helfen Ihnen dabei, jede Menge Geld zu sparen.
EVN
Mehr auf evn.at/energieberatung